



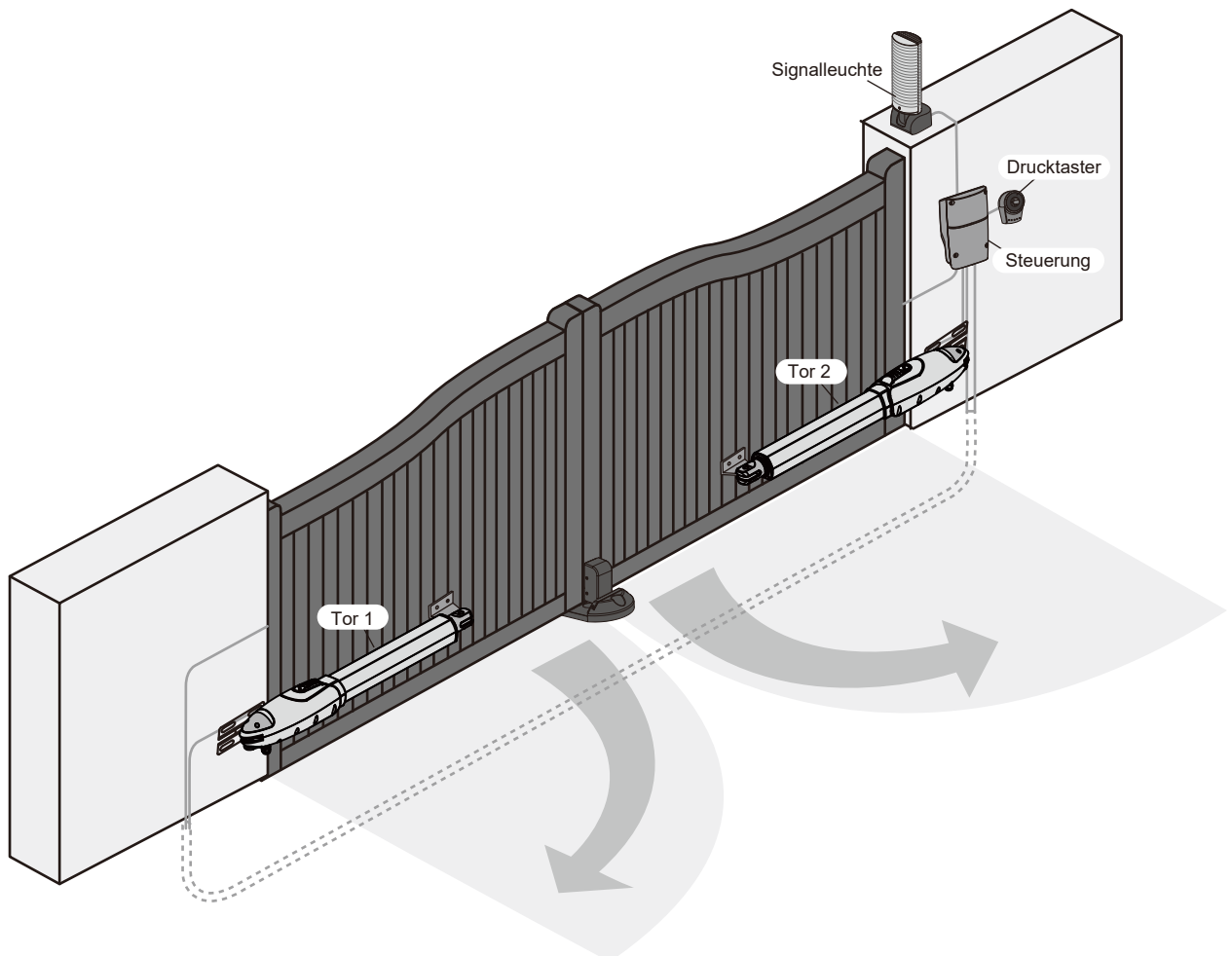
Anleitung Porte 300

Drehtorantrieb

24V DC

für den privaten Bereich

English manual begins on Page 14.



1. Wichtige Sicherheitshinweise

2. Produktbeschreibung & Anwendung

2.1 Anwendung

2.2 Übersicht

2.3 Beschreibung der Bauteile

2.3.1 Elektromechanische Getriebemotoren

2.3.2 Steuerung (Control Box)

2.3.3 Lichtschranke

2.3.4 Handsender

2.3.5 Signalleuchte

2.3.6 Schlüsselschalter

2.3.7 Drucktaster

2.3.8 Elektroschloss & Auflaufbock

3. Installation

3.1 Hinweise zum Betrieb des Antriebs

3.1.1 Werkzeuge für die Installation

3.1.2 Antriebskomponenten und ihre Installation

3.2 Netzanschluss

3.2.1 Anmerkung zum Netzanschluss

3.3 Installation

3.3.1 Vorbereitung für die Motor-Installation

3.3.2 Installation der Motoren

4. Technische Daten

4.1 Porte 300

1. Wichtige Sicherheitshinweise

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Schartec Porte 300 Drehtor-Antrieb ist ausschließlich für den Betrieb von leichtgängigen Drehtoren im privaten, nicht gewerblichen Bereich vorgesehen. Die maximal zulässige Torgröße und das maximale Gewicht dürfen nicht überschritten werden. Das Tor muss sich leicht von Hand öffnen und schließen lassen. Regionale Windlasten sind bei Verwendung von Torfüllungen zu berücksichtigen (EN 13241-1). Beachten Sie die Herstellerangaben bezüglich der Kombination von Tor und Antrieb. Mögliche Gefährdungen im Sinne der DIN EN 13241-1 werden durch die Konstruktion und Montage nach unseren Vorgaben vermieden. Toranlagen, die sich im öffentlichen Bereich befinden und über nur eine Schutzeinrichtung, z. B. Kraftbegrenzung verfügen, dürfen nur unter Aufsicht betrieben werden.

1.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Der Dauerbetrieb und Einsatz im gewerblichen Bereich ist nicht zulässig. Die Konstruktion des Antriebes ist nicht für den Betrieb schwergängiger Tore ausgelegt. Ein Einsatz an Toren mit Steigung oder Gefälle ist nicht zulässig.

1.3 Qualifikation des Monteurs

Nur die korrekte Montage und Wartung durch einen kompetenten/sachkundigen Betrieb oder eine kompetente/ sachkundige Person in Übereinstimmung mit den Anleitungen kann die sichere und vorgesehene Funktionsweise einer Montage sicherstellen. Eine sachkundige Person ist gemäß EN 12635 eine Person, die über eine geeignete Ausbildung, qualifiziertes Wissen und praktische Erfahrung verfügt, um eine Toranlage richtig und sicher zu montieren, zu prüfen und zu warten.

1.4 Sicherheitshinweise zur Montage, Wartung, Reparatur und Demontage der Toranlage

WARNUNG! Verletzungsgefahr durch unerwartete Torfahrt.

Die Montage, Wartung, Reparatur und Demontage der Toranlage und des Tor-Antriebes muss durch Sachkundige ausgeführt werden. Bei Versagen der Toranlage und des Tor-Antriebes unmittelbar einen Sachkundigen mit der Prüfung bzw. der Reparatur beauftragen.

1.5 Sicherheitshinweise zur Montage

Der Sachkundige muss darauf achten, dass bei der Durchführung der Montagearbeiten die geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit sowie die Vorschriften für den Betrieb von elektrischen Geräten befolgt werden. Hierbei sind die nationalen Richtlinien zu beachten. Mögliche Gefährdungen im Sinne der DIN EN 13241-1 werden durch die Konstruktion und Montage nach unseren Vorgaben vermieden. Nach Abschluss der Montage muss der Errichter der Anlage entsprechend des Geltungsbereiches die Konformität nach DIN EN 13241-1 erklären.

1.6 Sicherheitshinweise zur Inbetriebnahme und Betrieb

Verletzungsgefahr durch beschädigte Bauteile.

Fehler in der Toranlage oder falsch ausgerichtete Tore können zu schweren Verletzungen führen! Benutzen Sie die Toranlage nicht, wenn Reparatur- oder Einstellarbeiten durchgeführt werden müssen! Kontrollieren Sie die gesamte Toranlage (Gelenke, Lager des Tores, Federn und Befestigungsteile auf Verschleiß und eventuelle Beschädigungen). Überprüfen Sie auf vorhandenen Rost, Korrosion und Risse. Lassen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit Wartungs- und Reparaturarbeiten nur durch einen Sachkundigen ausführen!

Bevor Sie den Antrieb installieren, lassen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit eventuell erforderliche Wartungs- und Reparaturarbeiten an der Toranlage durch einen Sachkundigen ausführen. Nur die korrekte Montage und Wartung durch einen sachkundigen Betrieb oder eine sachkundige Person in Übereinstimmung mit den Anleitungen kann die sichere und vorgesehene Funktionsweise sicherstellen. Der Sachkundige muss darauf achten, dass bei der Durchführung der Montagearbeiten die geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit sowie die Vorschriften für den Betrieb von elektrischen Geräten befolgt werden. Hierbei müssen auch die nationalen Richtlinien beachtet werden. Mögliche Gefährdungen werden durch die Konstruktion und Montage nach unseren Vorgaben vermieden. Setzen Sie vor der Montage die mechanischen Verriegelungen des Tores, die nicht für eine Betätigung mit dem Torantrieb benötigt werden, außer Betrieb oder demontieren Sie sie ggf. komplett. Hierzu zählen insbesondere die Verriegelungsmechanismen des Torschlosses. Überprüfen Sie, ob sich das Tor mechanisch in einem fehlerfreien Zustand befindet, so dass es von Hand leicht zu bedienen ist und sich richtig öffnen und schließen lässt (EN 12604).

1.7 Weitere wichtige Hinweise

1. Bitte lesen und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und Einbauempfehlungen.
2. Der Torantrieb ist den örtlichen Bestimmungen entsprechen entworfen und hergestellt worden. Der Installateur muss mit den örtlichen Vorschriften in Bezug auf die Installation des Drehtorantriebs vertraut sein.
3. Unqualifiziertes Personal oder die Personen, die nicht die Arbeitsschutzvorschriften für die Anwendung automatischer Tore und Türen kennen, dürfen in keinem Fall eine solche Anlage einrichten.
4. Personen, die ohne Beachtung aller geltender Sicherheitsnormen installieren und warten lassen haften für Schäden, Verletzungen, Kosten oder sonstige Ansprüche gegenüber geschädigten Personen.
5. Für eine zusätzliche Sicherheit empfehlen wir den Einsatz einer Lichtschranke. Obwohl der Torantrieb über eine Sicherheits-Lastabschaltung verfügt erhöht eine Lichtschranke die Sicherheit der Anlage nochmals.
6. Stellen Sie sicher, dass das Tor vollständig geöffnet ist bevor Sie in oder aus die Einfahrt fahren.
7. Stellen Sie sicher, dass das Tor vollständig geschlossen ist solange dieses noch einsehbar ist. Verlassen Sie erst dann die Einfahrt.
8. Halten Sie Hände, lose Kleidung und Schmuck vom Torantrieb entfernt.
9. Die Sicherheitseinrichtung der Kraftabschaltung dient zur Vermeidung von Schwere Verletzungen, Tod und / oder einem Sachschaden bei unbeweglichen Hindernissen, jedoch nicht bei beweglichen Hindernissen.
10. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen bedient zu werden. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
11. Elektroartikel gehören nicht in den Hausmüll sondern müssen sachgerecht entsorgt werden. Erkundigen Sie sich hierzu bei Ihrer Gemeindeverwaltung, Stadt oder bei einem Händler.
12. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden um Gefahren zu vermeiden.

ACHTUNG: Wichtige Sicherheitsanweisungen. Es ist wichtig für die Sicherheit von Personen, alle Anweisungen zu befolgen. Bewahren Sie diese Anleitung auf.

Lassen Sie Kinder nicht mit der Torsteuerung spielen. Halten Sie die Funksteuerungen von Kindern fern. Achten Sie darauf dass Sie, fremde Personen und Kinder vollständig vom Drehtor entfernt stehen bis es geöffnet oder geschlossen ist.

Geben Sie Acht bei der Entriegelung des Torantriebs.

Die regelmäßige Prüfung der Anlage (alle 6 Monate), insbesondere die Prüfung der Kabel, Federn und Halterungen auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigung oder Ungleichheit ist notwendig. Verwenden Sie den Torantrieb nicht, wenn eine Reparatur oder Einstellung notwendig ist, da ein Fehler in der Installation oder ein falsch ausbalanciertes Tor kann zu Verletzungen führen kann.

Monatliche Prüfung der Lastabschaltung, ob das Motor weiter läuft wenn die Torkante auf einen 50 mm hohen Gegenstand aufläuft. Ggf. einstellen und überprüfen, da eine falsche Einstellung eine Gefahr darstellen kann.

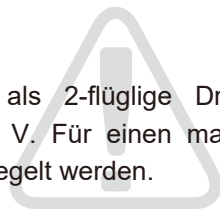
Informationen, wie man die manuelle Entriegelung entnehmen Sie der Anleitung.

Informationen über die Anpassung der Sicherheits-Lastabschaltung entnehmen Sie der Anleitung. Ziehen Sie den Netzstecker beim Reinigen oder der Durchführung anderer Wartungsarbeiten. Die Installationsanleitung enthält Einzelheiten zur Installation des Antriebs und die damit verbundenen Komponenten.

2. Produktbeschreibung und Anwendung

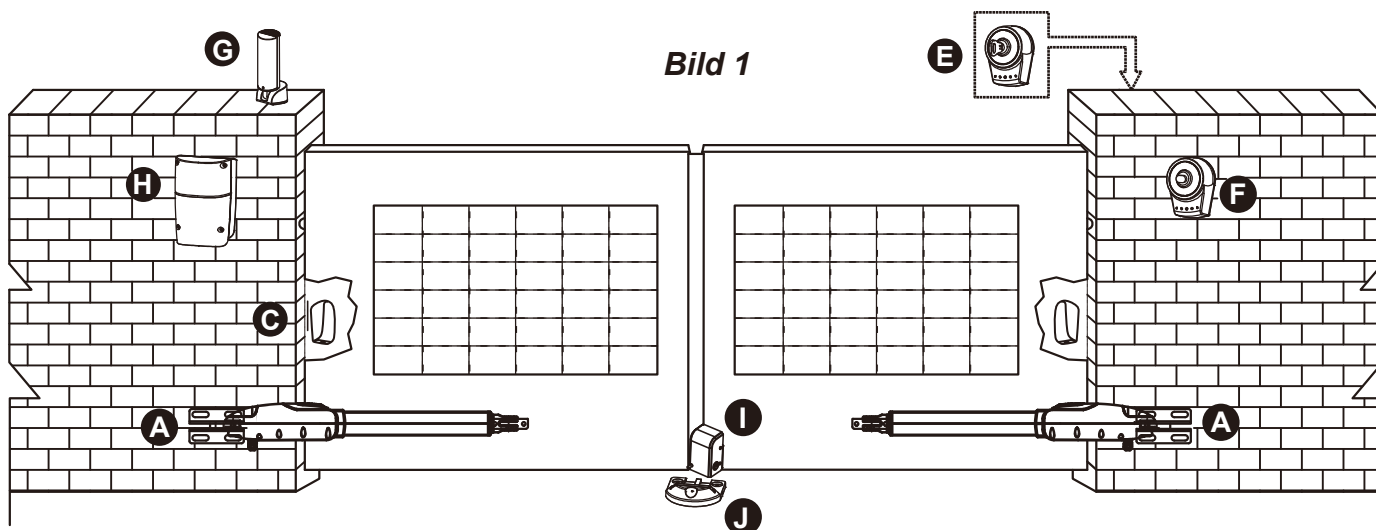
2.1 Anwendung

Der Antrieb ist für private Einfahrtstore als 2-flügelige Drehtore geeignet. Die Spannungsversorgung für die Inbetriebnahme der Anlage beträgt 230 V. Für einen manuellen Betrieb des Drehtors müssen die beiden Motoren mit dem beiliegenden Schlüssel entriegelt werden.



2.2 Übersicht

Die folgende Grafik zeigt eine Beispiel-Installation.



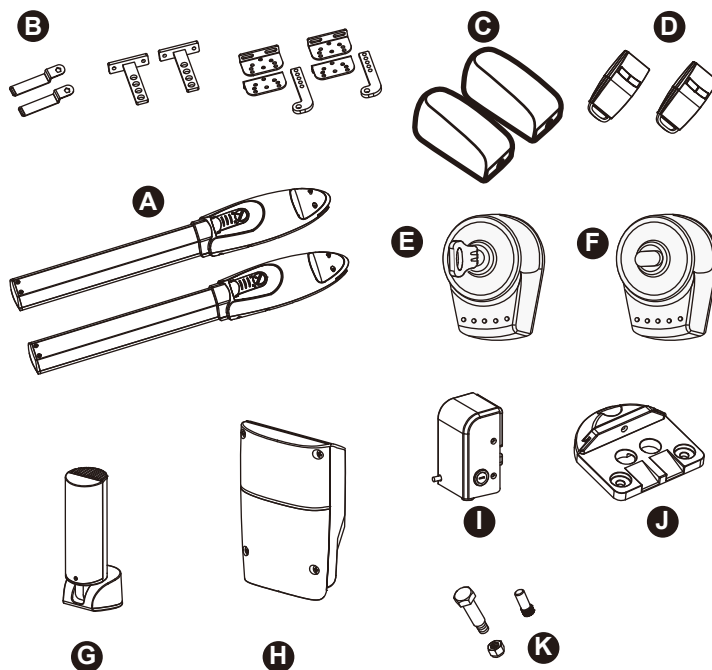
2.3 Beschreibung der Bauteile

Der Drehtorantrieb enthält die Bauteile A, B, C, D, H und K.

Alle weiteren Bauteile sind als optionales Zubehör erhältlich.

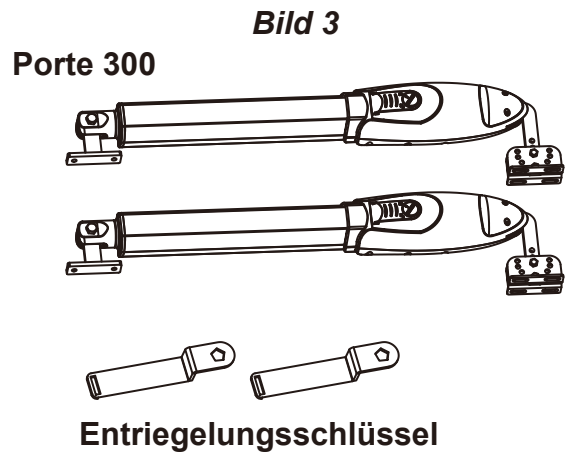
- A) 2 Motoren inkl. Halterung
- B) 2 Entriegelungs-Schlüssel
- C) Lichtschranke
- D) 2 Stk. Handsender
- E) Schlüsseltaster
- F) Innentaster
- G) Signalleuchte
- H) Steuerung
- I) Elektroschloss
- J) Auflaufbock
- K) Schrauben

Bild 2



2.3.1 Elektromechanische Getriebemotoren

Die Drehtorantriebe bestehen aus einem 24 V Gleichstrom-Motor und einem Schneckengetriebe. Die Motoren werden jeweils mit vorderen und hinteren Halterungen an Tor und Pfeiler befestigt. Für die manuelle Entriegelung werden die Schlüssel benötigt.



2.3.2 Steuerung (Control Box)

Die Steuerung besteht aus einer Steuereinheit, einem Funkempfänger und einem Transformator. Mit Hilfe der Steuerung werden sämtliche Funktionen des Drehtorantriebs eingestellt. Des Weiteren befinden sich auf der Steuerplatine Klemmen für den Anschluss von diversem Zubehör.

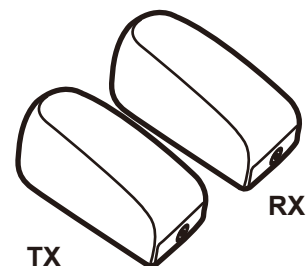
Bild 4



2.3.3 Lichtschranke

Die Lichtschranke wird Aufputz montiert und per Kabel mit der Steuerung verbunden. Sender und Empfänger erkennen Hindernisse optisch und reversieren das Drehtor automatisch.

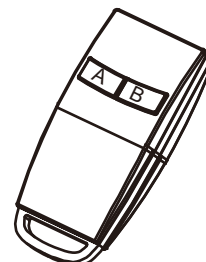
Bild 5



2.3.4 Handsender

Drücken Sie Taste "A" um beide Torflügel zu öffnen.
Drücken Sie Taste "B" um einen Torflügel zu öffnen (Gehflügel).

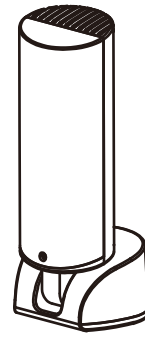
Bild 6



2.3.5 Signalleuchte

Die Signalleuchte wird per Kabel an die Steuerung des Drehtorantriebs angeschlossen. Sie signalisiert mit einem Blinken, dass sich das Drehtor in Bewegung befindet.

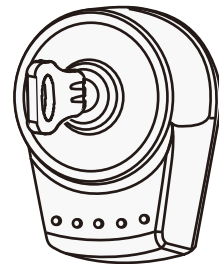
Bild 7



2.3.6 Schlüsselschalter

Der Schlüsseltaster dient zum Bedienen des Drehtorantriebs per Schlüssel ohne Handsender. Er wird Aufputz montiert. Im Lieferumfang sind zwei Schlüssel enthalten.

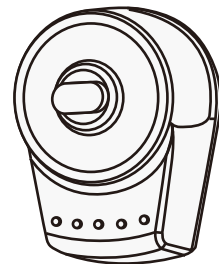
Bild 8



2.3.7 Drucktaster

Der Innentaster dient zur Bedienung des Drehtors von Innen, ohne Handsender. Er wird Aufputz montiert und per Kabel an die Steuerung des Drehtorantriebs angeschlossen.

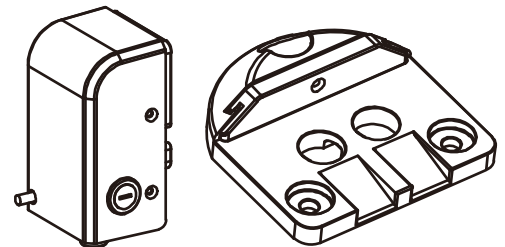
Bild 9



2.3.8 Elektroschloss und Auflaufbock

Das Elektroschloss mit Auflaufbock verriegelt Ihr Drehtor zusätzlich und schont somit das Getriebe der Motoren. Das Elektroschloss wird ab einer Torflügelbreite > 1,5 m empfohlen.

Bild 10



3. Installation:

3.1 Hinweise zum Betrieb des Antriebs

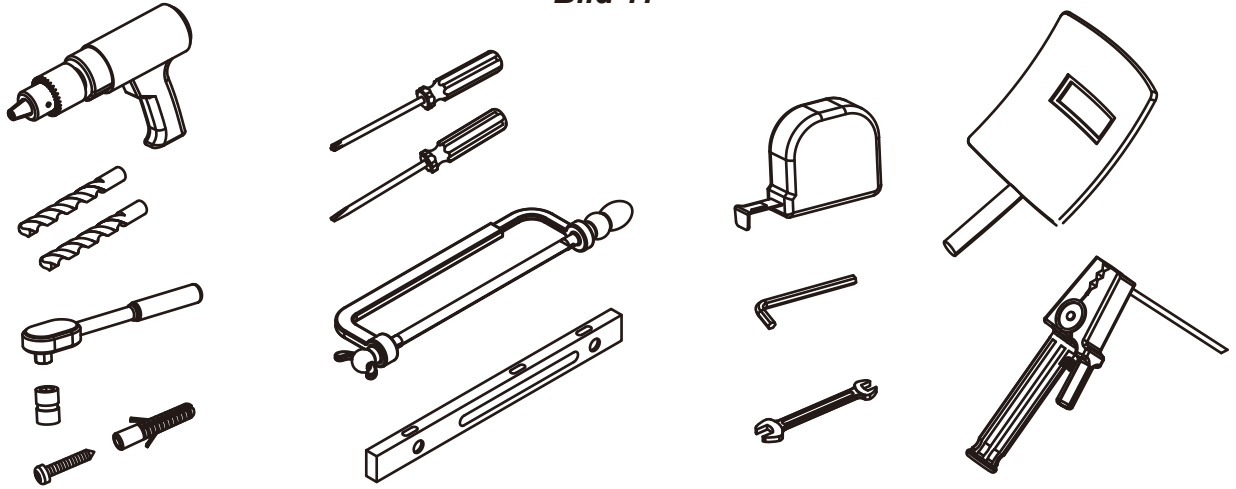
Der Drehtorantrieb Porte 300 ist für ein maximales Torflügelgewicht von 300 kg (je Flügel) und eine maximale Torflügelbreite von 3 Meter (je Flügel) ausgelegt. Der Öffnungswinkel beträgt bis zu 110°. Diese Maximalwerte dürfen in keinem Fall überschritten werden.



3.1.1 Werkzeuge für die Installation

Bitte stellen Sie sicher, dass die unten aufgeführten Werkzeuge zur Installation vorhanden sind.

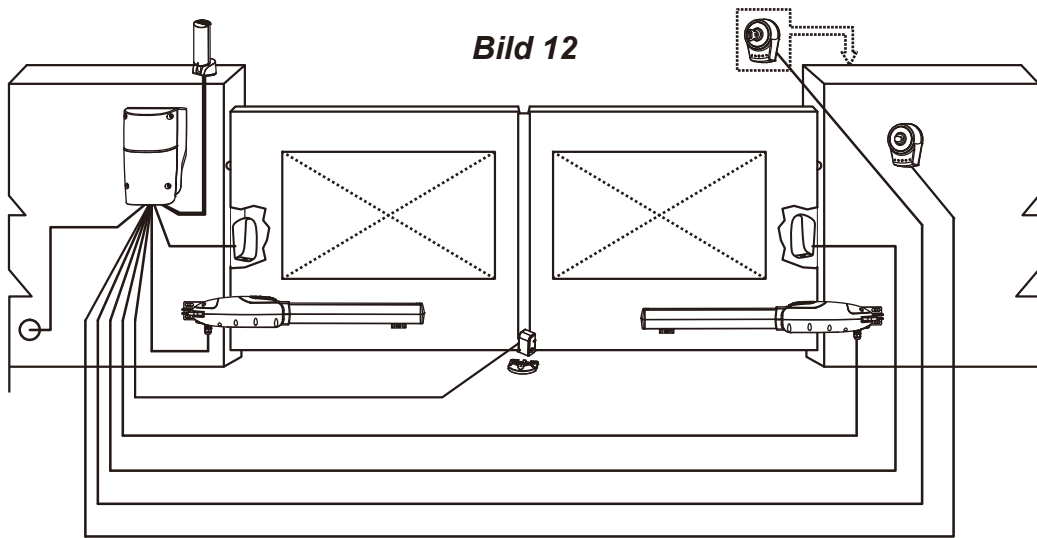
Bild 11



3.1.2 Antriebskomponenten und ihre Installation

Abbildung 12 zeigt eine Beispielinstallation mit Kabelführung inkl. aller möglichen Komponenten. Kabel für das Zubehör sind im Lieferumfang nicht enthalten.

Bild 12



3.2 Netzanschluss

Der Netzanschluss darf ausschließlich von einer sachkundigen Person durchgeführt werden. Der Anschluss der Steuerung erfolgt über ein 3-adriges Kabel. Lesen Sie vorher sorgfältig die Montageanleitung des Torantriebs. Vergewissern Sie sich, dass die Kabel einwandfrei verlegt und eingeführt sind um einen Kabelbruch zu vermeiden. Die Anordnung des Zubehörs sollte somit vorab festgelegt sein.

3.2.1 Anmerkung zum Netzanschluss

1. Die Elektroinstallation für den Torantrieb darf ausschließlich von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.
2. Die Zuleitung für den Torantrieb muss mit einer Überspannungssicherung ausgestattet sein. Stellen Sie sicher, dass der Strom während der Arbeiten an dem Torantrieb ausgeschaltet ist.

3.3 Installation

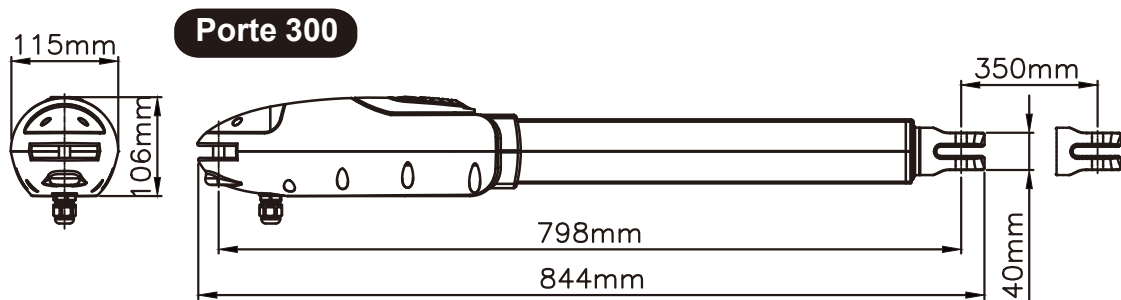
3.3.1 Vorbereitungen für die Motor-Installation

Der Drehtorantrieb darf nicht bei defekten oder mangelhaften Toren verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass Ihr Tor vor der Installation von einer sachkundigen Person gewartet und richtig eingestellt wurde. Der Antrieb ist nicht dazu vorgesehen den Defekt eines Tores zu kompensieren.

Prüfen Sie folgendes vor der Installation:

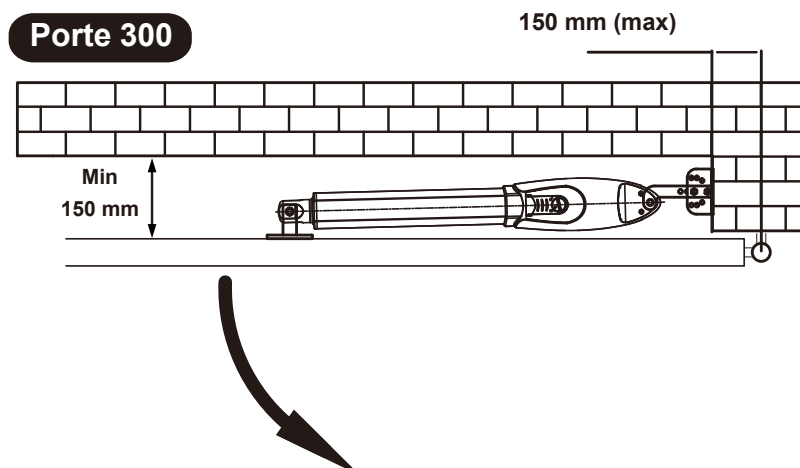
- 1) Vergewissern Sie sich, dass Torgewicht und Torbreite die angegebenen Max. Werte des Antriebs nicht überschreitet.
- 2) Stellen Sie sicher, dass die Torkonstruktion für die Kräfte des Antriebs ausgelegt ist.
- 3) Stellen Sie sicher, dass sich die Torflügel ohne Reibung und Schleifen öffnen und schließen lassen.
- 4) Stellen Sie sicher, dass beide Torflügel in horizontaler Ebene ausgeglichen sind.
- 5) Stellen Sie sicher, dass die Oberflächen und die Torflügel für das Motordrehmoment ausgelegt sind.
- 6) Vergewissern Sie sich, dass Sender und Empfänger der Lichtschranke auf einem ebenen Untergrund montiert sind und sich in einer Flucht zueinander befinden, sodass diese Kontakt miteinander haben.
- 7) Prüfen Sie die unten aufgeführten Maße.

Bild 13



- 8) Stellen Sie sicher, dass ausreichend Platz beim Öffnen der Torflügel vorhanden ist.

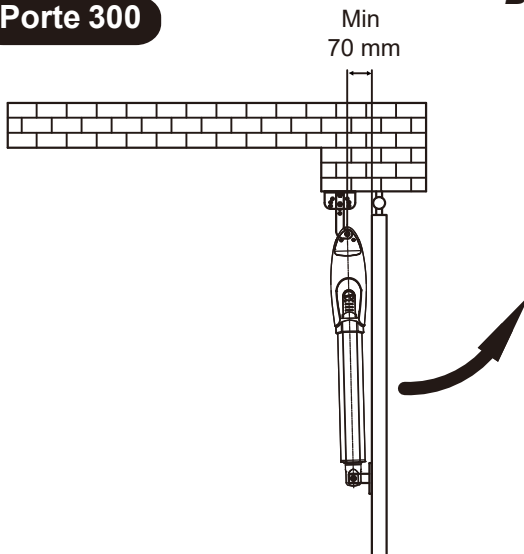
Bild 14 (Luftaufnahme)



9) Wenn das Tor sich nach Außen öffnet, dann lassen Sie bitte 70 mm Abstand zwischen Motor-Drehpunkt und Befestigungswinkel.

Porte 300

Bild 15 (Luftaufnahme)



10) Nutzen Sie den Öffnungswinkel des Tores um die richtigen Einbaumaße zu ermitteln (Siehe auch Bild 17)

Porte 300

Bild 16 (Luftaufnahme)

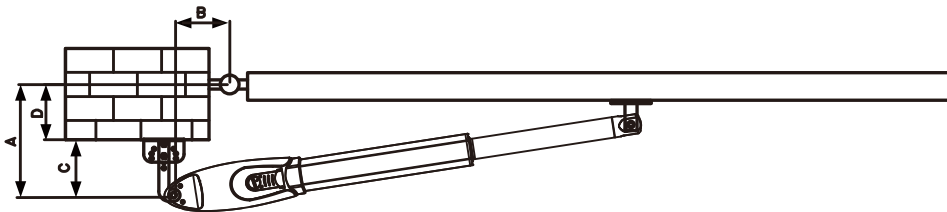


Bild 17

B(mm)	120	130	140	150	160	170	180	190
A(mm)								
120								
130						110~120°		
140							100~110°	
150								90~100°
160								
170								
180								
190								

Achtung! A-Maß und B-Maß müssen zwingend eingehalten werden in dem angegebenen Bereich 120 - 190 mm (siehe Bild 17). Ansonsten kein einwandfreier Torlauf möglich.

Folge: Steuerung stoppt Antrieb bereits während der Lernfahrt oder Antrieb reversiert im Betrieb.

11) "C" Wert beträgt 139 mm

12) "D" kann einfach gemessen werden

13) "A" = "C" + "D"

14) Der Wert "B" kann mit Hilfe von "A" und dem Öffnungswinkel des Torblatts ermittelt werden.

Beispiel: Wenn "A" 160 mm beträgt und der Öffnungswinkel 100° beträgt, dann sollte der Abstand "B" ca. 190 mm betragen.

****Bitte stellen Sie sicher, dass die Maße "B" und "A" auf beiden Seiten annähernd gleich oder gleich sind um einen gleichmäßigen Lauf der Torblätter zu gewährleisten und die Motoren zu schonen.**

3.3.2 Installation der Motoren

- 1) Wählen Sie die richtige Montageposition der Motoren.
- 2) Prüfen Sie ob die Montageflächen für die Halterungen eben und im Wasser sind.
- 3) Legen Sie die Kabel für die Stromversorgung der Motoren.
- 4) Montieren Sie die Motorhalterungen so wie es auf Bild 18 zu sehen ist.
- 5) Öffnen Sie die beiden Schrauben am Motor und entfernen Sie die Abdeckung wie auf Bild 19.
- 6) Bringen Sie die Torblätter in die geschlossene Position.

Bild 18

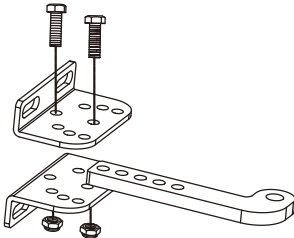


Bild 19

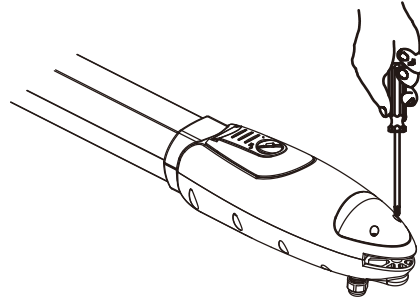
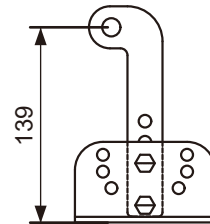


Bild 20



- 7) Beziehen Sie sich auf den Abstand "B" wie in Bild 17 ermittelt. Halten Sie die Rückplatte der Halterung an dem vorgesehenen Montagepunkt. Überprüfen Sie die Abstände wie in Bild 23 angegeben.
- 8) Ist die Halterung an dem Punkt wo sie montiert werden soll, dann zeichnen Sie die vier Bohrpunkte an. Verwenden Sie hierzu einen 8 mm Bohrer. Befestigen Sie nun die Halterung mit Schrauben und Unterlegscheiben.
- 9) Achten Sie darauf, dass die Halterung komplett waagrecht montiert ist.

Bild 21

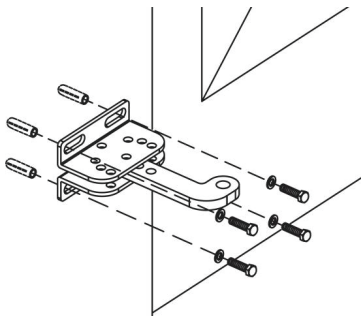
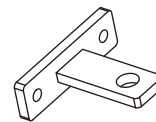


Bild 22



- 10) Der Abstand zwischen Drehachse Halterung und vorderer Aufnahme beträgt 798 mm. Der Abstand Unterkante vordere Aufnahme zu Mitte vordere Befestigung beträgt 22,5 mm. Siehe Bild 23.
- 11) Befestigen Sie die vordere Halterung vorübergehend mit einer Schraubzwinde am Torflügel. Siehe Bild 24.

Bild 23

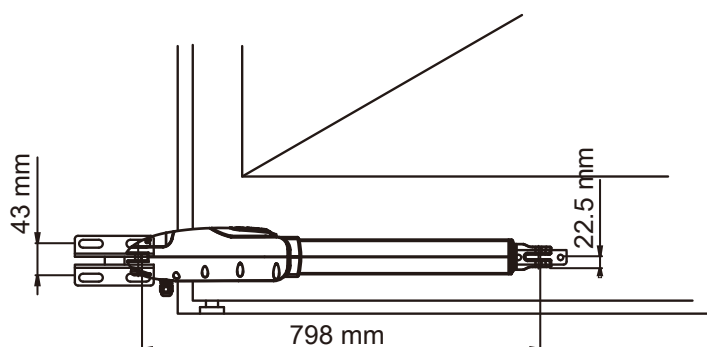
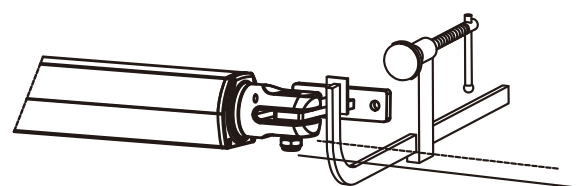


Bild 24



12) Heben Sie den Motor an und stecken Sie die Schraube in die vordere Motorhalterung.

13) Entfernen Sie die Motorabdeckung, lösen Sie die Schraube und entfernen Sie den Bolzen. Siehe Bild 25. Heben Sie nun den hinteren Teil des Motors an und bewegen Sie den Torflügel bis der Motor an der hinteren Halterung fixiert werden kann wie auf Bild 26. Schieben Sie den Bolzen durch das vorgesehene Loch im Motor und durch die hintere Halterung. Ziehen Sie die Schraube für den Bolzen fest. Siehe Bild 27.

Bild 25

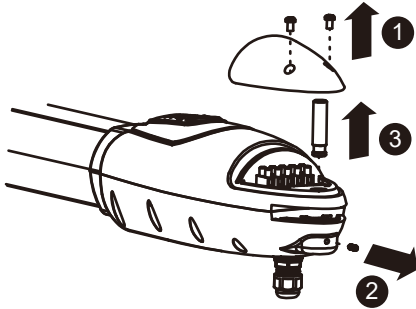


Bild 26

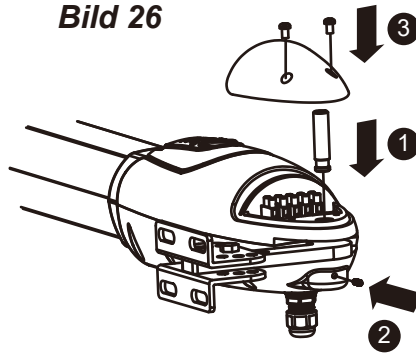
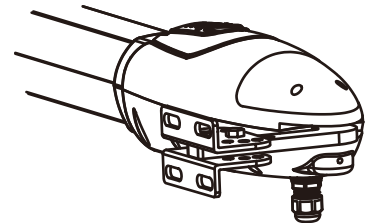


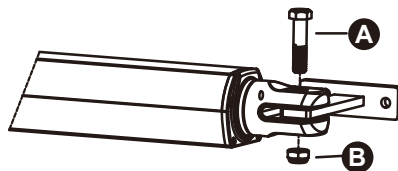
Bild 27



14) Ziehen Sie die Schraube mit der Mutter an der hinteren Halterung fest und lösen Sie dann die Mutter wieder um eine halbe Umdrehung um eine Rotierung des Motorarms zu ermöglichen.

15) Ziehen Sie nun die Schraube mit der Mutter an der vorderen Halterung fest. Ziehen Sie diese Schraube vollständig an.

Bild 28



16) Schließen Sie nun das Motorkabel an. Siehe Bild 29.

17) Schließen Sie nun wieder die Motorabdeckung und ziehen Sie die Schraube der Abdeckung an.

Bild 29

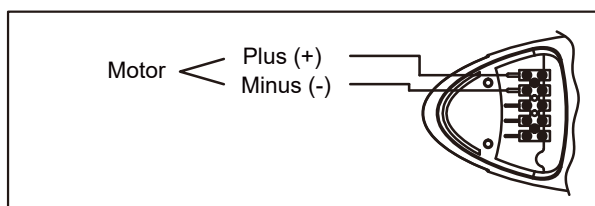
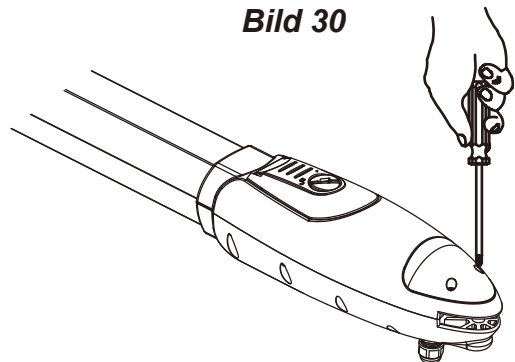


Bild 30



18) Manuelle Entriegelung des Motors:

19) Drehen Sie die runde Scheibe auf dem Motor in Richtung "Open" (offen). Siehe Bild 31.

20) Schieben Sie die Abdeckung der Entriegelung nach vorne. Siehe Bild 32.

21) Verwenden Sie den Entriegelungsschlüssel und drehen Sie die Entriegelung gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.

Bild 31

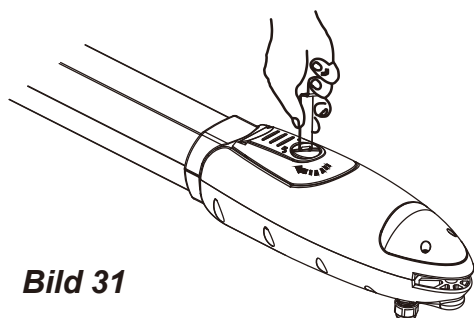


Bild 32

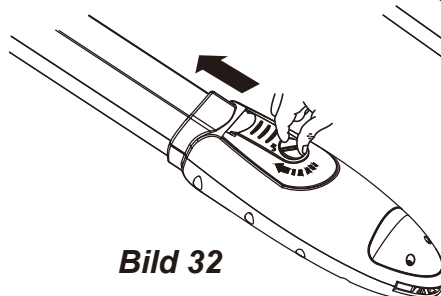
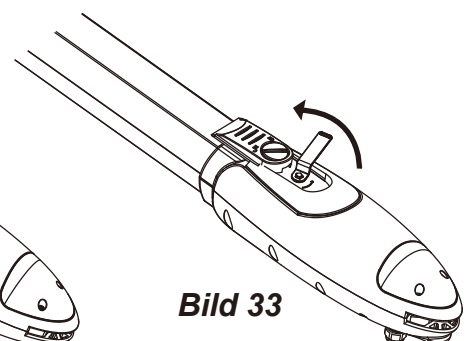


Bild 33



4. Technische Daten

Porte 300	
Motor	24 V DC mit mech. Entriegelung
Getriebe Typ	Wurmgetriebe
Spitzenkraft	3000 N
Bewegungshub	350 mm
Spannungsversorgung	24 V DC
Max. Arbeitsstrom	4 A für max. 10 Sekunden
Max. Torflügelgewicht	300 kg pro Torflügel
Max. Torflügelbreite	3 m pro Torflügel
Arbeitstemperatur	-20°C ~ +50°C
Abmessung	844mm * 115mm * 106mm
Gewicht	6,25 kg

